

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 99 (1981)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der
Akademischen-technischen
Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen
Ingenieur- und
Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger
Studierender
der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen
Vereinigung
Beratender Ingenieure (ASIC)

Normen und Dokumentationen

SIA-Generalsekretariat
Selnastrasse 16
Postfach
8039 Zürich
Bestellungen und Auskünfte
schriftlich oder durch
Telefon (01) 201 15 70

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

99. Jahrgang 1. Oktober 1981 Heft 40/81

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und
Architekt»
Rüdigerstrasse 11
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Bruno Meyer,
dipl. Ing. ETH

Druck:

Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 135.—
1/2 Jahr Fr. 71.—
Einzelnummer Fr. 5.—

Ausland:

1 Jahr Fr. 144.—
1/2 Jahr Fr. 75.50
Einzelnummer Fr. 6.—

Ermässigte Abonnementspreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnemente
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 80 91/97

Anzeigenverwaltung

IVA

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Mühlebachstr. 43
8032 Zürich
Tel. 01/251 24 50

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

zum Titelbild



Trittschall-Isolationsplatte

Trittschall-Index $I_1 = 44$ dB.
(I_1 Betonrohdecke = 82 dB)

Bis anhin wurde es nicht für
möglich gehalten, aus Polysty-
rol-Hartschaum eine Trittschall-
Isolationsplatte mit obener-
wähnten I_1 resp. einem VM von
38 dB zu fabrizieren. Man er-
reichte bestenfalls ein VM von
29 dB. Erst mit der Entwicklung
und Inbetriebnahme einer konti-
nuierlichen Schäumenanlage, mit
welcher die gopor-T/SE-Trittschall-
Isolationsplatten direkt
auf die entsprechenden Dicken
geschäumt werden, wurde dies
möglich. Bei dieser für die
Schweiz einzigartigen Anlage
wird der kontinuierlich auslau-
fende Schaumstoffstrang im
gleichen Arbeitsgang durch
mehrere hintereinander an-

Inhalt

Das Wärmekollektiv Zumikon. Nutzung der Abwasserwärme für kommunale Zwecke

Vorwort. Von Elisabeth Kopp	851
Entstehung und Durchführung des Konzeptes. Von Reto Caprez, Zumikon	852
Wärmenutzung aus Kläranlagen. Von Bruno Wick, Widen	854
Die Wärmeverbundanlage: Technischer Beschrieb. Von Kurt Unger, Zürich	861
Stromversorgung und Leitsystem. Von Peter Sidler, Zürich	865
Die wirtschaftliche Bedeutung für die Gemeinde. Von Hans J. Dublin, Zumikon	867

Nitrat und seine Entfernung aus dem Trinkwasser. Eine Pilotanlage in Zollikofen bei Bern

Problemstellung, Anlass und Zielsetzung der Versuche. Von Urs Müller, Bern	869
Möglichkeiten und Grenzen der Nitratentfernung aus der Sicht der Behörde. Von Francis Berdat, Bern	869
Erste Ergebnisse und Aussichten für die praktische Anwendung der Pilotanlage. Von Henry Gros und Markus Kyburz, Winterthur	870

Umschau

Itaipu – ein Bauprojekt der Superlative. Neuer Erdbeben-detektor. Forschungsprogramm der Unesco für Früh-erkennung von Erdbeben	874
---	-----

SIA-Fachgruppen

Gefahren, Risiken und Sicherheitsprobleme für alle am Bau Beteiligten	874
---	-----

Schweizer Ingenieur und Architekt

Bruno Meyer, neuer zeichnender Redaktor	875
---	-----

SIA-Sektionen

Waldstätte: Probleme aus dem Architektur- und Ingenieur-vertrag. Waadt: Ingenieure und Architekten informieren am Comptoir	875
--	-----

Wettbewerbe

Botanisches Institut der Universität Basel	876
Construction de logements à La Grange, Lausanne.	
Construction de logements à Praz Séchaud, Lausanne.	
Bezirksspital und Altersheim in Belp (BE). Ergänzungsbau	
Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, St. Gallen. Mehrzweckgebäude Günsberg (SO)	878

Braune Seiten

Laufende Wettbewerbe	B 149
Aus Technik und Wirtschaft. Firmennachrichten	B 150
Tagungen. Weiterbildung	B 151
Stellenvermittlung SIA/GEP. Vorträge	B 152

geordnete Pressrippenwalzen
gewalzt. Die derart elastifizierten
Platten weisen eine Perl-
struktur mit stark reduzierter
Gerüststeifigkeit auf, was sich in
den geringen Werten der dyna-
mischen Steifigkeit s' (10–11
N/cm³) der gopor-T/SE-Platten
ausdrückt. Die niedrige Wärme-
leitfähigkeit λ von 0.042 W/mK, die
geringen Setzwerte bei Be-
lastung sowie die drei praxisge-
rechten Stärken von 22/20 mm,
32/30 mm und 46/43 mm zeich-
nen die gopor-T/SE ebenfalls
aus.

All diese Eigenschaften machen
sie besonders geeignet als Iso-
lation unter Fussbodenheizungen
sowie als Zwischendecken-Iso-
lation (kein Wärmediebstahl –
wichtig bei individuellen Heiz-
kostenabrechnungen).

Der Handwerker schätzt auch
das rationelle Plattenformat von
1x1 m sowie die hautfreundli-
che und saubere Verlegung.

Gonon Kunststoffwerk AG
CH-8226 Schleithelm SH
Tel. 053 6 47 21 Telex 76723